

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland**

**Vechta, Oldb, 1969-**

Louise Lucas: Mien Schirm

**urn:nbn:de:gbv:45:1-5285**

*Louise Lucas*

## Mien Schirm

Ick har `n jüst köfft, in anthrazit,  
un nöhm taun Spazierngaohn üm mit.  
Duraobel was hei, mit `n hölten Hannel,  
passen dö hei, tau mien Mantel.  
Ick hült `n faste in de Hand,  
mit Schwung schlög ick `n nao vörn, galant.  
Dann vernöhm ick moj' sien Holt,  
un was, so glöwet mi, ganz stolt.  
Up einmaol kömen Wolken up,  
ein groot Malheur nöhm sienen Loop.  
De Technik, de hei woll beseet,  
was faste, so as `t vörne leet.  
Dor hülp nich schüddeln, hülp nich schlaon,  
hei wull un wull nich aopen gaohn.  
So leet hei gräsig mi in `n Stich,  
wi wüdden natt, mien Schirm un ick.

*Louise Lucas*

## De eierste Kuss

Ick weit nich mehr, doch dat was schön,  
at hei mi doont driester dichter köm -  
Man weit nich recht, wat ein'n dor driff,  
man weit nich, of`t einen sülwes giff!?  
Für ditmaol was dat ganz egaol,  
wi küssden us taun eiersten Maol.

Wi mögden us, un so schullt wän,  
wenn Leiv van Harten röwer köm.  
Drüm trau ick mi, mit mien Johannes  
dat Spill vandaoge uk noch mange.  
Wi feuhlt dorbi ganz aohne Wöör  
ein`n Taustand, de väl lichter wör.